wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) für den Bereich Ökosystem-Monitoring

Stellenanbieter: Bayerisches Landesamt für Umwelt

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Garmisch-Partenkirchen oder Augsburg für die Abteilung 5 „Naturschutz, Bayerisches Artenschutzzentrum“ im Referat BayAZ „Bayerisches Artenschutzzentrum“ baldmöglichst folgende Stelle befristet bis 31.12.2028 zu besetzen:

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für den Bereich Ökosystem-Monitoring

Das Bayerische Artenschutzzentrum (BayAZ) wurde 2019 vor dem Hintergrund des Rückgangs an Insekten initiiert. Unser Ziel ist es, bedrohte Tiere und Pflanzen zu schützen und die Vielfalt an Lebensräumen zu fördern. Dazu erheben wir wissenschaftliche Daten, erarbeiten aus diesen Erkenntnissen Konzepte und Modellprojekte für die Praxis und machen sie publik. Im Bereich Lehre und Forschung arbeitet das BayAZ eng mit der Bayerischen Akademie für Naturschutz in Laufen zusammen.

Aufgabenschwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle ist, die Einführung des deutschlandweit standardisierten Ökosystem-Monitorings (ÖSM) in Bayern vorzubereiten. Im Rahmen des ÖSM werden mit einer einheitlichen Erfassungsmethode auf repräsentativen Stichprobenflächen Zustand und Veränderung in Landschaft und Biodiversität langfristig erfasst. Für ein umsetzungsreifes Konzept müssen erforderliche fachliche, technische und organisatorische Maßnahmen benannt werden. Das Bundesamt für Naturschutz und die bayerische Forstverwaltung sind wichtige Partner, die laufend in die Bearbeitung eingebunden werden müssen.

Ihre Aufgaben

- Analyse der Rahmenbedingungen zur Implementierung des ÖSM auf Landesebene und Ermittlung des durch das Erweiterungsprogramm zu erwartenden Mehrwerts
- Erfahrungsaustausch und Recherche zu ÖSM-Erfahrungen in anderen Bundesländern, Einbindung der bayerischen Forstverwaltung
- Marktanalyse zu potenziell geeigneten Kartierbüros, Ausarbeitung von Strategien zur Rekrutierung, Infoveranstaltungen für Kartierer und Kartiererinnen

- Identifikation und Nutzung von Synergien mit bestehenden Monitoringprogrammen in Bayern, dabei Entwicklung eines Konzepts zur standardisierten gemeinsamen Datenauswertung
- Durchführung von Tests für die pilotmäßige Auswertung und Verschneidung von Daten sowie die Implementierung der Daten in die Datenhaltung des Bayerischen Landesamts für Umwelt (LfU)

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtung Landschaftsökologie, Geografie, Biologie oder vergleichbare Studienrichtung
- gute naturschutzfachliche Kenntnisse (Lebensraum- und Artenschutz mit den zugehörigen europäischen und nationalen Gesetzesgrundlagen)
- gute Kenntnisse in der Arbeit mit Naturschutzfachdaten (GIS, MS-Office, Datenbanken)
- Kenntnisse zu ökologischen Indikatoren und Monitoringsystemen
- technisches Verständnis für die Funktionalität von Datenbanken, für geografische Informationssysteme und Auswertungs-Tools wünschenswert
- praktische Erfahrungen im Bereich Datenmanagement sowie Analyse und Beschreibung von Arbeitsprozessen von Vorteil
- gute Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache (mind. Sprachniveau C1 GER)
- sehr ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- selbständige, strukturierte, lösungsorientierte und organisierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zu Dienstreisen erforderlich, Führerschein Klasse B wünschenswert

Hinweis

Bewerberinnen und Bewerber mit einer einschlägigen Vorbeschäftigung beim Freistaat Bayern müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis für die gesamte Dauer der Befristung erfüllen (Höchstbefristungsdauer max. 8 Jahre). Bei Fragen zu dieser Thematik kontaktieren Sie gern Herrn Ziegler, Tel. 0821 9071-5224.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer 5-Tage-Woche), zusätzlich arbeitsfreie Tage am 24.12. sowie 31.12. gem. Tarifvertrag
- eine tariflich geregelte Altersversorgung (VBL)
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- hausinternes LfU-Netzwerk zum Austausch und zur Vernetzung der neuen Beschäftigten
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- gute Fortbildungsmöglichkeiten

- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Hußlein, Tel. 0821 9071-2901 und Frau Dr. Heppner, Tel. 09281 1800-4675 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Herrn Ziegler, Tel. 0821 9071-5224.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer GAP/BayAZ/15

bis spätestens 23.11.2026 (Eingangsdatum)

per E-Mail an bewerbungen-h@lfu.bayern.de (**Anlagen ausschließlich als PDF**). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt. E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Falls Sie sich per Post bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung bitte an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 - Personal, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Chancengleichheit ist uns wichtig. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
https://www.lfu.bayern.de

Bewerbungsschluss: 23.11.2026

Einsatzort: 82467 Garmisch Partenkirchen, Deutschland

Stellenanbieter: Bayerisches Landesamt für Umwelt
Dienststelle Augsburg, Referat Z3 Personalmanagement
Bgm.-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg, Deutschland

WWW: https://www.lfu.bayern.de

Ansprechpartner: fachlich Frau Hußlein, Tel. 0821 9071-2901 und Frau Dr. Heppner, Tel. 09281 1800-4675 ; algemeine Fragen Herr Ziegler, Tel. 0821 9071-5224.
E-Mail: bewerbungen-h@lfu.bayern.de

Ursprünglich veröffentlicht: 02.11.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100155666